

Membran-Recycling

Rücknahme, Verwertung und Nachweis für gebrauchte Membranmodule

Membranen sind Verbrauchsmaterial. Am Ende ihrer Nutzungsdauer stellt sich die Frage, wohin mit den Modulen. MemRe übernimmt Bewertung, Logistik, Verwertung und Nachweis.



■ So läuft es ab

- Sie melden Ihren Bedarf. Ein kurzer Hinweis genügt: Anlage, Membrantyp, Zeitpunkt des Austauschs.
- Wir bewerten die Ausgangslage. Entscheidend sind Typ, Menge, Zustand und eine mögliche Belastung des Materials. Diese qualifizierte Bewertung ist der Kern unserer Leistung.
- Kennzeichnung und Logistik. Die Module werden eindeutig gekennzeichnet, wir planen den Transport und unterstützen Sie bei der Handhabung vor Ort.
- Abholung bei Ihnen.
- Verwertung und Nachweis. Die Verwertung erfolgt über einen nach EU-Abfallrecht gebundenen Weg. Sie erhalten eine Bestätigung über die ordnungsgemäße Verwertung. Aus dem zurückgeführten Material werden bis zu 85 Prozent wiederverwertet.

■ Was wir von Ihnen brauchen

Zur Anlage: Bezeichnung und Standort, Betreiber, aktuelle Zulaufanalyse, Anlass des Austauschs. Zu den Membranen: Hersteller, Baujahr, Baugröße, Seriennummern, Einbau und geplanter Ausbau, Betriebsstunden, entwässert ja oder nein.

Zur möglichen Belastung: Schwermetalle, Toxine, Pharmazeutika, Nanokomponenten, Radionuklide. Ist die Belastung nicht bekannt, sagen Sie auch das. Eine offene Angabe ist uns lieber als eine Vermutung, denn sie schützt alle Beteiligten in der Kette.

■ Kontakt

Schreiben Sie an office@memre.de. Wir melden uns kurzfristig. Steht eine Anlage ungeplant still, vermerken Sie das im Betreff, dann hat es Vorrang.